



Postfach 26 02 40
40095 Düsseldorf
Friedenstraße 21
40219 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 302003-0
Fax: 0211 / 302003-23
E-Mail: info@lvwnrw.de
Internet: www.lvwnrw.de

Pressemitteilung

Zur sofortigen Veröffentlichung

Ministerpräsident Rüttgers und Landesverkehrswacht: Kinder lernen auf Schulweg verkehrssicheres Verhalten

Düsseldorf, 18. August 2009

Heute eröffneten Ministerpräsident Jürgen Rüttgers, Schirmherr der Landesverkehrswacht, und deren Präsident Heinz Hardt an der Düsseldorfer Gemeinschaftsgrundschule Kronprinzenstraße die Verkehrssicherheitsaktion 'Brems Dich! Schule hat begonnen'. Die Verkehrswachten in Nordrhein-Westfalen werben mit dieser Aktion, die von der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen unterstützt wird, bei allen Verkehrsteilnehmern für mehr Rücksicht auf die rund 172.000 Erstklässler. Mit der Auftaktaktion in Düsseldorf wollen Ministerpräsident Jürgen Rüttgers und LVW-Präsident Heinz Hardt auf das Sicherheitsbedürfnis der Schulkinder aufmerksam machen.

Wichtig sei, den konkreten Schulweg mehrmals gemeinsam mit dem Kind zu üben. Ministerpräsident Rüttgers: „Sprechen Sie mit Ihrem Kind über Gefahren und sicheres Verhalten. Kinder sehen und hören anders als Erwachsene. Sie schätzen daher viele Situationen nicht richtig ein, lassen sich schnell ablenken, reagieren impulsiv und sind rasch überfordert.“ Schulanfänger sollten erst dann mit Freunden oder alleine gehen, wenn die Eltern davon ausgehen können, dass ihre Kinder sich richtig verhalten und Absprachen beherzigen.

Heinz Hardt, Präsident der Landesverkehrswacht, appelliert an die Eltern, ihren Kindern etwas zuzutrauen: „Obwohl die Verkehrsunfallzahlen mit Kindern in Nordrhein-Westfalen rückläufig sind, bringen viele Eltern ihren Nachwuchs mit dem Auto zur Schule – sei es aus Sorge oder Bequemlichkeit. Dabei ist der Schulweg ein wichtiger Lern- und Erfahrungsraum, in dem verkehrssicheres

Verhalten trainiert wird.“ Dort könne das Kind seine Selbstständigkeit unter Beweis stellen und so an Selbstvertrauen gewinnen.

Bereits vor zwei Wochen hat die Landesverkehrswacht an die Eltern appelliert, vor dem Schulstart mit den Erstklässlern den Schulweg zu üben. Informationen und Tipps können auf der LVW-Homepage unter www.lvwnrw.de nachgelesen werden.

Für zusätzliche Sicherheit im Schulumfeld sorgen in Nordrhein-Westfalen in den kommenden Tagen die örtlichen Verkehrswachten. Mit Spannbändern, Plakaten und Aktionen machen sie die erwachsenen Verkehrsteilnehmer auf die I-Dötze aufmerksam. Auch verteilen viele Verkehrswachten an die Erstklässler Mützen und Überwürfe in Signalfarben.

Außerdem hat die Landesverkehrswacht in Zusammenarbeit mit der Düsseldorfer Agentur Grey neue Motive für Freianzeigen erstellt, die im Comicstil Gefahren des Straßenverkehrs plakativ inszenieren. Die Motive können kostenfrei unter der Adresse <http://www.lvwnrw.de/presse/freianzeigen.html> herunter geladen werden.

Bildunterschrift: Ministerpräsident Jürgen Rüttgers (Mi.) und Heinz Hardt, Präsident der Landesverkehrswacht (re.), mit I-Dötzen bei der Straßenüberquerung

Motiv Kind Rollstuhl: Mit Freianzeigen macht die Landesverkehrswacht auf Gefahren im Straßenverkehr aufmerksam

Kontakt:
Landesverkehrswacht NRW
Burkhard Nipper
Geschäftsführender Direktor

Mathias Schiffmann
Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0211 / 302003-10
Fax: 0211 / 302003-23
E-Mail: info@lvwnrw.de

Tel.: 0211 / 302003-17
Fax: 0211 / 302003-23
E-Mail: presse@lvwnrw.de

In der Landesverkehrswacht NRW sind die 67 Verkehrswachten der Städte, Bezirke und Kreise des Landes organisiert. Insgesamt setzen sich in den Verkehrswachten rund 6.000 überwiegend ehrenamtliche Mitarbeiter für mehr Sicherheit auf den Straßen und Wegen in Nordrhein-Westfalen ein.